Anfrage
Umleitungen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer bei Festen am Rheinufer

Das Mainzer Rheinufer ist eine wichtige Verbindung für den Radverkehr. Bei Festen und Veranstaltungen wird diese Verbindung regelmäßig eingeschränkt oder unterbrochen. Mit dem Antrag 1347/2022 vom 21.09.2022 hat der Stadtrat beschlossen, dass bei Veranstaltungen entlang des Rheinufers entsprechende Umleitungen für den Radverkehr eingerichtet werden sollen. Nach bisheriger Wahrnehmung werden dennoch oftmals keine erkennbaren und ausgeschilderten Umleitungen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer eingerichtet.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Aus welchen Gründen wurden bei Festen und Veranstaltungen am Rheinufer trotz der Beschlusslage des Stadtrates bislang keine bzw. keine erkennbaren Umleitungen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer eingerichtet?

2. Welche Wege oder Alternativrouten sollen Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer während Sperrungen des Rheinufers derzeit nutzen?

3. Wie bewertet die Verwaltung die derzeitige Situation bei Veranstaltungen hinsichtlich Verkehrssicherheit, Orientierung sowie temporärer Hindernisse wie Kabelbrücken oder Einbauten auf Rad- und Fußwegen?

4. Plant die Verwaltung künftig eine einheitliche, erkennbare und ausgeschilderte Umleitungsführung für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer bei Veranstaltungen am Rheinufer? (Wenn ja, wie soll diese ausgestaltet werden?)

5. Sind die am Rheinufer vorhandenen Leerrohre beziehungsweise sonstigen technischen Infrastrukturen bei Festen und Veranstaltungen ausreichend, um Kabel unterirdisch zu verlegen und dadurch oberirdische Kabelbrücken beziehungsweise Hindernisse auf Rad- und Fußwegen zu vermeiden? (Wenn nein, welche Maßnahmen wären erforderlich, um dies künftig zu ermöglichen?)

Herr, Kathleen
Donner, Erik